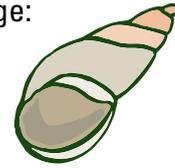


Am Strand und in den Ausstellungen im Übersee-Museum findest du Muscheln und Schnecken. Schnecken findest du auch im Garten, auf dem Spielplatz und im Park – aber was ist der Unterschied zwischen Muscheln und Schnecken? Damit du als Schlauberger durch die Ferien kommst, hier jetzt die Erklärung zur Frage:



**ÜBERSEE
MUSEUM
BREMEN**

Lösung: Vier Muscheln und drei Schnecken



Muschel oder Schnecke?

Muscheln und Schnecken haben beide sehr weiche Körper. Sie gehören zur großen Gruppe der Weichtiere. Viele von ihnen haben zum Schutz eine Schale aus Kalk.

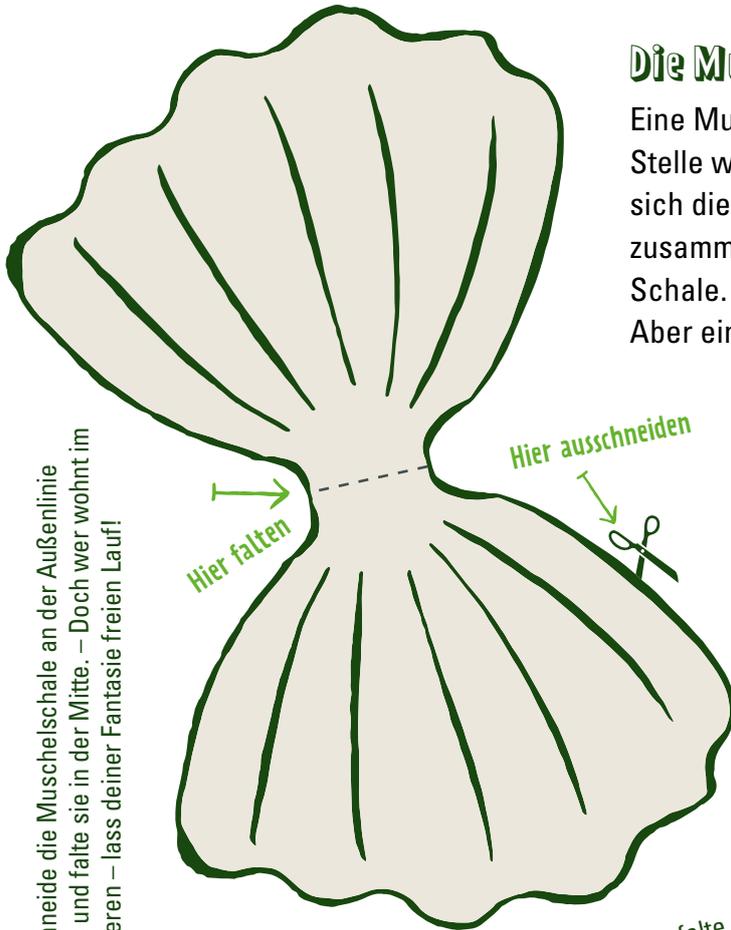


Die Muschel – Zwei Klappen

Eine Muschel hat zwei äußere Klappen, diese sind an einer Stelle wie mit einem Scharnier beweglich verbunden. Fühlt sich die Muschel bedroht, kann sie die beiden Klappen fest zusammen ziehen. Zum Fressen und Atmen öffnet sie ihre Schale. Am Strand findet man häufig nur noch eine Klappe. Aber eine lebende Muschel hat immer zwei.

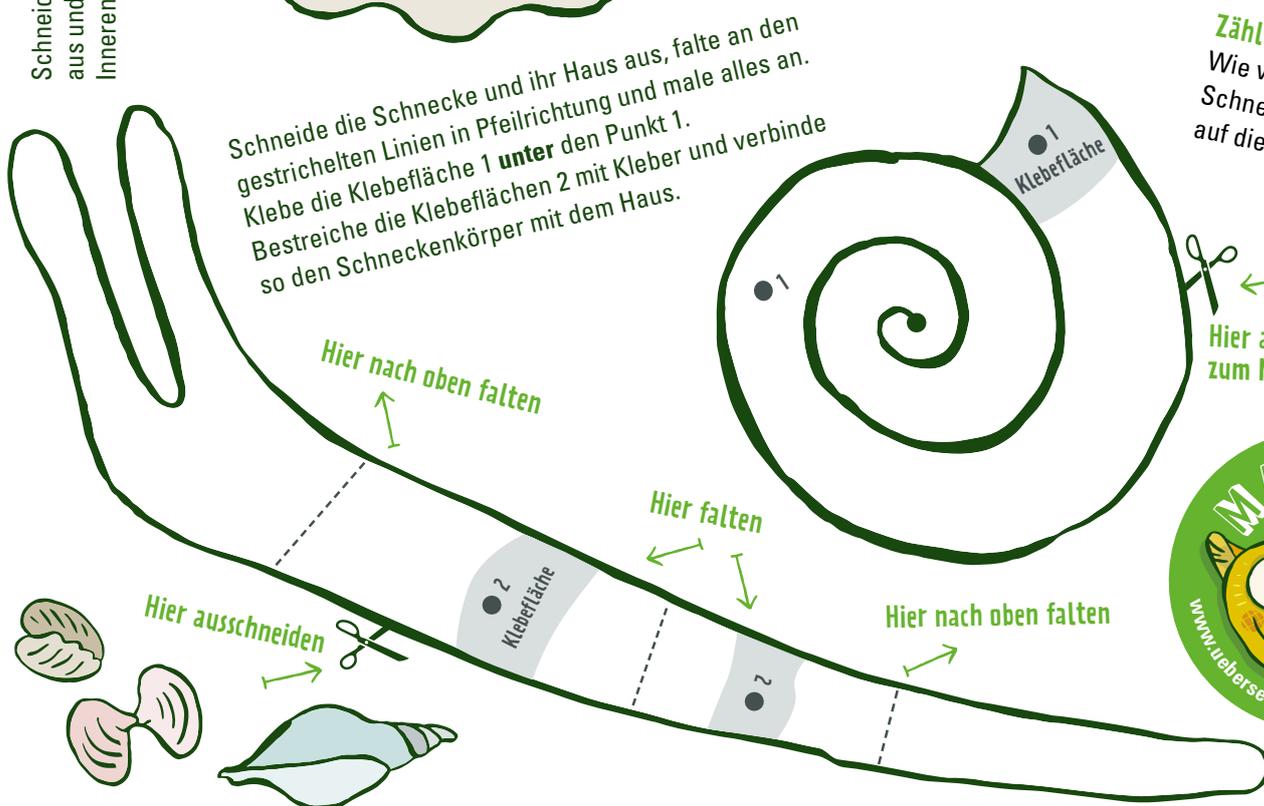
Die Schnecke – ein Haus

Eine Schnecke hat ein Haus. Das Haus ist meistens schön gedreht. Fühlt sich die Schnecke bedroht, zieht sie sich in ihr Haus zurück. Manche Schnecken haben sogar einen kleinen Deckel, mit dem sie ihr Haus wie mit einer Tür verschließen können. Allerdings gibt es auch Nacktschnecken, die gar kein Haus mit sich rumtragen.



Schneide die Muschelschale an der Außenlinie aus und falte sie in der Mitte. – Doch wer wohnt im Inneren – lass deiner Fantasie freien Lauf!

Diesen Bogen kannst du dir ausdrucken und losbasteln. Du benötigst Schere, Stifte und Kleber.



Schneide die Schnecke und ihr Haus aus, falte an den gestrichelten Linien in Pfeilrichtung und male alles an. Klebe die Klebefläche 1 **unter** den Punkt 1. Bestreiche die Klebeflächen 2 mit Kleber und verbinde so den Schneckenkörper mit dem Haus.

Zähl nach!
Wie viele Muscheln und Schnecken findest du auf dieser Seite?

